

Flugzeugbau **Starkes Schlussquartal 2011 beflügelt Boeing**

CHICAGO - Die starke Nachfrage nach spritsparenden Flugzeugen hat das Geschäft des US- Herstellers Boeing kräftig angekurbelt. Im vierten Quartal stieg der Umsatz des Airbus- Konkurrenten um 18 Prozent auf 19,6 Milliarden Dollar (15,0 Mrd Euro). Der Gewinn verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 20 Prozent auf 1,4 Milliarden Dollar, wie der Konzern am Mittwoch bekanntgab. Im vorbörslichen Handel gaben die Aktien dennoch um 0,88 Prozent nach.

Im gesamten Jahr 2011 erzielte Boeing einen Rekordumsatz von 68,7 Milliarden Dollar. Und der gute Lauf soll anhalten. Boeing habe noch jede Menge Bestellungen in den Büchern stehen, erklärte Konzernchef Jim McNerney. In diesem Jahr strebt er deshalb einen weiteren Umsatzsprung auf bis zu 80 Milliarden Dollar an. "Wir gehen mit Schwung ins Jahr 2012."

Boeing hat im vergangenen Jahr 477 Verkehrsflugzeuge ausgeliefert. Das reicht allerdings nicht, um sich die Krone der Flugzeugbauer aufzusetzen. Die ging an Airbus mit 534 Maschinen.

Die Verkehrsflugzeugsparte Boeing Commercial Airplanes erhöhte mit Anlaufen der Auslieferungen in den neuen Programmen 787 und 747-8 ihren Quartalsumsatz um 31 Prozent auf 10,1 Milliarden US Dollar. Im laufenden Jahr will Boeing zwischen 585 und 600 Verkehrsflugzeuge ausliefern und peilt im Geschäftsbereich einen Umsatz zwischen 47,5 und 49,5 Milliarden US Dollar an.